

Unser

# Kita-ABC



 Kindertagesstätte

In der Kita lernen wir nicht nur das ABC,  
sondern auch Freundschaft und das Miteinander

Stand April 2025

**Dieses Kita ABC soll eine Unterstützung für Sie und für uns bei der täglichen Arbeit sein und interessierten Eltern eine Hilfe geben, den Kita-Alltag kennen zu lernen.**

## A

### **Abholen:**

Denken Sie bitte daran, dass Sie bis 15:45 Uhr in der Einrichtung sein müssen, um Ihre Kinder abzuholen, damit noch Zeit bleibt für einen Austausch und man pünktlich die Einrichtung verlassen kann.



Sollte Ihr Kind mit einem anderen Kind nach Hause gehen, oder von einer anderen Person abgeholt werden, bitten wir, dass Sie vorher Bescheid sagen. Alle Abholberechtigten müssen namentlich bei uns hinterlegt sein.

### **Abgeholt ist abgeholt:**

Bitte achten Sie darauf, dass Sie, sobald Sie Ihr Kind abholen, die Aufsichtspflicht bei Ihnen liegt. Die Kinder sollten dann bitte nicht mehr „alleine“ spielen, sondern mit dem Erwachsenen mitgehen.

### **Anmelden:**

Die Anmeldung Ihres Kindes in der Kita erfolgt in der Regel online über das Portal der Stadt Barsinghausen.

### **Aufsichtspflicht:**

Während der gesamten Betreuungszeit stehen Ihre Kinder unter unserer Aufsicht. Wenn Sie Ihr Kind morgens in die Einrichtung bringen, bitten wir Sie darum, Ihr Kind bis in die Gruppe zu begleiten, somit erfolgt eine direkte Abgabe Ihrer Aufsichtspflicht an die Fachkräfte der Einrichtung.

Die Aufsichtspflicht endet mit der Übergabe des Kindes an den Erziehungsberechtigten oder abzuholenden Person.

Bei Festen, Feiern und Ausflügen liegt die Aufsichtspflicht immer bei den Eltern oder der jeweiligen Begleitperson.

## B

### Betreuung:

In der Kita bieten wir eine liebevolle und individuelle Betreuung, die auf die Bedürfnisse jedes Kindes abgestimmt ist. Unsere Fachkräfte sind geschult, um eine sichere und förderliche Umgebung zu schaffen.

### Bewegung:

Die motorische und kognitive Entwicklung der Kinder ist uns wichtig. Deshalb gehen wir viel in den Garten, machen Spaziergänge und Ausflüge.

### Bringen:

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 9.30 Uhr in den Kindergarten oder in die Krippe.

Ausnahmeregelungen gibt es bei Terminen, wo Sie keinen Einfluss draufhaben. Falls Ihr Kind nicht kommen sollte, melden Sie dieses bitte auch bis spätestens 8.30 Uhr bei den Fachkräften telefonisch in der Kita ab.

### Brotdose:

Achten Sie auf eine abwechslungsreiche, gesunde und altersentsprechend gefüllte Brotdose.

Die Kinder brauchen eine Brotdose für das Frühstück und eine für die Krümelzeit. Bitte beide mit Namen und jeweils mit Frühstück oder Krümelzeit versehen.



## C

### Curriculum:

Unser Curriculum orientiert sich an den Bildungsplänen des jeweiligen Bundeslandes und umfasst verschiedene Bildungsbereiche wie Sprache, Bewegung, Musik und kreative Gestaltung.

„Indem wir anderen helfen, helfen wir uns selbst.“

(Ralph W. Emerson)

## D

### Danke:

Wir gehen stets wertschätzend miteinander um. Dazu zählt natürlich auch das „Danke“ sagen.

### Dienstbesprechung:

Bei regelmäßigen Dienstbesprechungen tauscht sich das Team über die pädagogische Arbeit in der Kita aus. Es wird geplant, organisiert und diskutiert, um die Kindertagesstätte fortlaufend zu verbessern und den Qualitätsstandard zu sichern.

## E

### Eingewöhnung:

Die Eingewöhnung ist der Grundstein für den gesamten Besuch. Wir orientieren uns anlehnd an dem Berliner-Eingewöhnungsmodell.

### Elternarbeit:

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig. Wir bieten Elterngespräche und Elternabenden an. Gemeinsame Feste fördern den Austausch und die Gemeinschaft.

### Elternbeirat:

Der Elternbeirat bildet das Bindeglied zwischen der Leitung, den Eltern, dem Fachpersonal und dem Träger. Je nach Bedarf finden Treffen vom Elternbeirat und der Leitung statt. Die Wahl des Elternbeirats findet immer am ersten Elternabend im Kitajahr statt.

## F

### Fächer:

Bitte räumen Sie regelmäßig mit Ihrem Kind dessen Fächer (Garderobe/Eigentumsfach in der Gruppe) auf. Bitte geben Sie den gebastelten Dingen Ihrer Kinder angemessenes Interesse, es bedeutet für sie viel Arbeit und Freude.

### Fotograf:

Regelmäßig kommt ein Fotograf in die Kindertagesstätte. Der Termin wird im Voraus rechtzeitig bekannt gegeben. Es müssen nur die Fotos gekauft werden, die Sie wirklich behalten möchten.



### Freispiel:

Im Freispiel kann das Kind das Spielmaterial, den Spielpartner und den Spielort frei wählen. In dieser Zeit werden sie von Fachkräften begleitet und sie sind auch als Ansprechpartner für die Kinder präsent.

Die Kinder lernen:

- Kontakt mit anderen Kindern zu knüpfen und Freundschaften zu pflegen
- Sich und seine Interessen durchzusetzen
- Rücksichtnahme
- Regeln einzuhalten
- Offen für Neues zu sein
- Konflikte zu lösen und Misserfolge zu verarbeiten
- Spaß am gemeinsamen Tun zu haben
- Eigeninitiative zu entwickeln
- Selbstständig werden



### Frühdienst:

Der Frühdienst findet von 7:00-7:30 Uhr (in ausnahmen auch mal bis 8:00 Uhr) gruppenübergreifend in der Sternengruppe (Krippengruppe) statt.

### Frühstück:

In unserer Einrichtung findet ein „rollendes Frühstück“ statt. Wir stellen Milch, Wasser und Tee zur Verfügung.

### Fundsachen:

Die gefundenen Sachen liegen im Eingangsbereich in einer grünen Wanne.



### Garten:

Wir gehen bei jedem Wetter in den Garten. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer wettergerechte Kleidung trägt bzw. dabei hat.



### Geburtstag:

Der Geburtstag eines Kindes wird in der Gruppe gefeiert. Das Geburtstagskind steht an diesem Tag im Mittelpunkt. Nach Absprache zwischen Ihnen und den jeweiligen Fachkräften kann das Kind etwas für seine Gruppe mitbringen. Z.B. Muffins, Obst- & Gemüseteller, Eis etc.

### Gruppeninformationen:

Wichtige und aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Gruppenpinnwand.

## H

### Haftung:

Für mitgebrachtes Spielzeug, Kleidung, etc. übernehmen wir keine Verantwortung und Haftung.

### Hausschuhe:

Bitte geben Sie Ihrem Kind festsitzende Hausschuhe mit, die hinten geschlossen sind und eine feste Sohle haben, damit das Kind nicht ausrutscht. Als Hausschuhe können in der Krippe auch Antirutschsocken mitgegeben werden.



## I

### Informationen:

Im Informationsbereich für die Eltern liegen Informationsmaterialien aus, welches Sie gerne mitnehmen dürfen.

## J

### Jahresplanung:

Zu Beginn des Kindergartenjahres erhalten Sie von uns eine Jahresplanung mit allen wichtigen Terminen, Veranstaltungen und Festen. Änderungen in der Planung sind vorbehalten.



## K

### Kleidung:

Bitte ziehen Sie Ihrem Kind bequeme Kleidung an, die es sich selbst an- und ausziehen kann. Dies ist vor allem bei der Sauberkeitserziehung von enormer Wichtigkeit. Ihr Kind sollte außerdem jederzeit genügend Wechselkleidung (mit Namen versehen) in seinem Fach/Beutel haben. Bitte schauen Sie regelmäßig, ob die Wechselkleidung noch passt und der Jahreszeit angepasst ist. Bitte geben Sie Schleifenschuhe nur mit, wenn Ihr Kind eine Schleife binden kann.

### Kranke Kinder:

Kranke Kinder, brauchen Ruhe und die Geborgenheit der Eltern und gehören aus diesem Grund nicht in den Kindergarten! Bitte sagen Sie uns bei meldepflichtigen und ansteckenden Krankheiten umgehend Bescheid. Ansteckende Krankheiten werden ohne Namensnennung durch einen Aushang bekannt gegeben. Meldepflichtige Krankheiten müssen wir dem Gesundheitsamt melden.



### Krümelzeit:

In der Krippe haben die Kinder die Möglichkeit ab 13:30 Uhr zu krümeln/snacken wenn sie Hunger haben.

Im Kindergarten krümeln/snacken die Kinder ab 14:15 Uhr.

Dafür benötigen die Kinder eine zweite Brotdose für die Krümelzeit.

## L

### Lachen:

Wir lachen viel und gerne!!! 😊

### Läuse:

Läuse sind unverzüglich zu melden! Ihr Kind muss zu Hause bleiben, bis ein Attest vom Arzt vorliegt, dass es den Kindergarten wieder besuchen darf. Keine Angst, es kann jeden treffen!

### Lebensmittel:

Sollte Ihr Kind eine Allergie gegen bestimmte Lebensmittel haben, teilen Sie uns dieses bitte mit.

## M

### Masern:

Jedes Kind ab einem Jahr muss gegen Masern geimpft sein dies ist uns nachzuweisen. Spätestens mit dem zweiten Geburtstag ist eine zweite Masern Impfung nachzuweisen.

### Medikamente:

Wir geben den Kindern keine Medikamente (z.B. Hustensaft, Nasenspray). Die Ausnahme bilden ärztlich attestierte Medikamente, die bei chronischen Krankheiten oder als Notfallmedikation verabreicht werden. Hierfür benötigen wir ebenfalls eine schriftliche Einweisung (wann, wie oft und wie lange muss das Medikament verabreicht werden) durch den Arzt.

## N

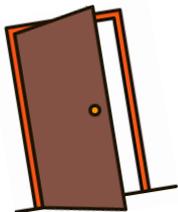
### Namen:

Bitte kennzeichnen Sie **alle** persönlichen Dinge der Kinder mit deren Namen, auch Wechselwäsche, Brotdosen, Trinkflaschen, Matschhosen, Gummistiefel, usw. Die hilft uns die, liegen gebliebene Dinge zuzuordnen.

## O

### Offenheit:

Wir wollen „dicke Luft“ vermeiden, daher wenden Sie sich direkt an uns, wenn es Anregungen, Probleme oder Beschwerden gibt. Genauso freut sich das Team natürlich auch über Lob.



### Offene Tür:

Die Kinder haben jederzeit, nach Absprache mit den jeweiligen Fachkräften, die Möglichkeit, sich gegenseitig in den Gruppen zu besuchen. Dabei wird darauf geachtet, dass die Krippenkinder nicht gestört oder eventuell überfordert werden.

### Ordnung:

Nehmen Sie sich etwas Zeit, wenn sie Ihr Kind abholen, damit es die Möglichkeit hat, den Bereich, in dem es gespielt hat, aufzuräumen.

## P

### Pädagogisches Konzept:

Unser pädagogisches Konzept basiert auf den Grundsätzen der frühkindlichen Bildung und orientiert sich an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder.

### Partizipation:

Die Kinder haben das Recht auf Mitbestimmung und Selbstwirksamkeit.



### Portfolio/Ich-Ordner:

In den Portfolio-Ordner der Kinder, werden die erlebten Momente, gebastelten Meisterwerke festgehalten. Diese können von den Kindern jederzeit angeguckt werden.

### Praktikanten/Auszubildende:

Um weitreichende Einblicke in unser Berufsfeld zu geben, bieten wir Praktikantplätze an. Hierbei sind mindestens drei Wochen zu absolvieren.

## Q

### Qualität:

Wir streben nach hoher Qualität in der Betreuung und Bildung. Regelmäßige Fortbildungen für unser Team sind wichtiger Bestandteil unsere Arbeit.

### Quatsch machen:

Auch, wenn es bei uns viele Regeln gibt, gibt es auch Zeit zum Ausgelassen sein und zum Quatsch machen, und das gilt nicht nur für die Kinder! ☺

## R

### Regeln:

Gemeinsame Regeln helfen den Kindern, ein respektvolles Miteinander zu lernen. Wir besprechen diese Regeln regelmäßig und beziehen die Kinder aktiv ein.

### Reibereien:

Wo mehrere Kinder miteinander spielen, kann es zu Unstimmigkeiten kommen. Die Kinder sollen lernen, Konflikte selbst zu lösen. Schaffen sie es selbst nicht, stehen wir den Kindern natürlich zur Seite und versuchen gemeinsam Lösungen zu finden.

### Regenwetter:

Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.



## S

### Schlafen:

Unsere Mittagsruhe beginnt um 12:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr.

Wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder sich ausschlafen dürfen, daher wecken wir die Kinder nicht.

### Schlafraum:

Die Krippenkinder schlafen neben dem Haupteingang. Wir möchten Sie bitten beim Abholen bis 14 Uhr darauf zu achten leise zu sein und ihre Kinder darauf hinzuweisen.

### Schmuck:

Wir bitten Sie, Ihrem Kind kein Schmuck anzuziehen. (Unfall oder Verschluckungsgefahr) Ausnahmen sind festsitzende Ohrstecker.

### Schließzeiten:

Die letzten drei Wochen der Sommerferien (Niedersachsen) ist unsere Kita immer geschlossen sowie zwischen Weihnachten und Silvester.

Weitere Schließzeiten und Studientage werden rechtzeitig bekanntgegeben.

### Schuhe:

Die Schuhe sind bitte so zu wählen, dass Ihre Kinder diese selbst an- und ausziehen können.

### Selbstständigkeit:

Die Kinder sollen lernen, sich selbst an- und auszuziehen. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei. Die Selbstständigkeit wird in allen Bereichen des Kitaalltages gefördert.

### Sonnenschutz:

Bitte cremen Sie Ihr Kind morgens vor dem Kindergarten mit Sonnencreme ein. Damit die Kinder sich mittags nachcremen können, brauchen sie eine eigene beschriftete Sonnencreme. Wir unterstützen das Selbstständige eincremen.



### Spielzeug:

Wenn Ihr Kind Spielzeug mit in den Kindergarten bringt, dann bitte immer nur ein Teil und dieses sollte dann mit Namen versehen werden.

Bitte keine Spielzeugwaffen, elektrisches oder großes Spielzeug mitbringen. Es besteht Eigenverantwortung für mitgebrachtes Spielzeug.

Der Kindergarten gibt Termine bekannt. In der Krippe darf immer ein Spielzeug/Kuscheltier ect. mitgebracht

werden.

## T

### Taschentücher:

Der Bedarf an Taschentücher in der Kita ist enorm. Daher sammeln wir von Zeit zu Zeit Taschentücher ein. Besonders in den Wintermonaten haben wir durch die vielen Schnupfnasen einen hohen Verbrauch.

### Telefon:

In der Kita sollten immer Ihre aktuellen Telefon- und Handynummern für den Notfall angegeben sein. Aus Sicherheit auch die Nummer und der Name einer Person Ihres Vertrauens.

### Tor im Außengelände (Eingang):

Das Tor muss immer geschlossen bleiben. Achten Sie bitte auf den Riegel. (Nur Erwachsene sollen das Tor öffnen.)

### Trinken/Flaschen:

Für das Trinken bringen Sie bitte jeden Tag eine gefüllte Trinkflasche mit. Vom Kindergarten bekommen die Kinder nach Wunsch verschiedene Tees angeboten.

## U

### Unfälle:

Unfälle können passieren. Gefahren machen schlau! Sollte Ihr Kind einen Unfall im Kita haben, werden wir Sie sofort kontaktieren, damit Sie gegebenenfalls zum Arzt/Krankenhaus fahren können. Ist ein Arztbesuch nötig, benötigen wir für den Unfallbericht die genaue Diagnose und den Namen /Anschrift des aufgesuchten Arztes. Sollte ein größerer Notfall auftreten, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir erst Erste Hilfe leisten bzw. einen Notarzt rufen und erst dann Sie informieren! Eine Fachkraft wird stets an der Seite Ihres Kindes sein, bis Sie bei uns oder gegebenenfalls im Krankenhaus eintreffen. Das Wohl des Kindes hat oberste Priorität.



## V

### Verschlucken:

Kleinteile, Bonbons, Kaugummis können schnell verschluckt werden. Aus diesem Grund haben die Sachen nichts in der Kita zu suchen.

### Vertretungskräfte:

Vertretungskräfte werden im Wechsel eingesetzt, wenn eine Fachkraft wegen Krankheit oder Urlaub fehlen sollte.



### Vorschularbeit:

Nach den Herbstferien setzten wir uns einmal die Woche mit unseren Vorschulkindern zusammen und bereiten sie auf die Schule vor.

## W

### Werte:

In unserer Kita vermitteln wir grundlegende Werte wie Respekt, Toleranz, Empathie und Verantwortung. Diese Werte sind die Basis für ein harmonisches Miteinander.

### Windeln:

Windeln sollten in ausreichender Zahl mitgebracht werden. Bitte denken Sie auch an die von Ihnen gewohnten Pflegemittel, die zum Wickeln dazu gehören.

**X**

### X:

X-mal kreativ, x-mal bunt, x-mal Spaß!

**Y**

### Yoga:

Wir bieten gelegentlich Yoga- und Entspannungsangebote für die Kindergartenkinder an. Diese helfen, Körperbewusstsein und innere Ruhe zu fördern und die Konzentration zu steigern.



**Z**

### Zahlungen:

Die Kitabeiträge werden rückwirkend am Monatsende per Lastschriftverfahren abgebucht.

### Zahnarzt:

Dieser besucht uns einmal im Jahr zur Zahnprophylaxe.

### Zusammenarbeit:

Eine gut funktionierende Erziehungspartnerschaft ist für die positive Entwicklung des Kindes unerlässlich. Ein engverknüpftes Miteinander bildet die Basis für ein gesundes Vertrauensverhältnis zwischen allen Bezugspersonen der Kinder.

**„Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“**

(Johann W. Goethe)